

Nutzenpotenzialanalyse und Implementierungskonzept für Shuttleverkehre im Rahmen des Projektes RailBLu

Bericht

erarbeitet für

VBB

Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH

Stralauer Platz 29

10243 Berlin

erarbeitet von

BLIC

Beratungsgesellschaft für Leit-, Informations- und Computertechnik GmbH

Rheinstraße 45

12161 Berlin

Telefon: +49.(0)30.85 95 40-0

Fax: +49.(0)30.85 95 40-99

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



UNIA EUROPEJSKA
Europejski Fundusz
Rozwoju Regionalnego



**BB-PL
INTERREG V A
2014-2020**

"Barrieren reduzieren - gemeinsame Stärken nutzen" / „Redukować bariery – wspólnie wykorzystywać silne strony”

0 Executive Summary

Im Kooperationsprogramm INTERREG VA BB-PL 2014-2020 werden Projekte in grenzüberschreitender Zusammenarbeit aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) gefördert. Ein Ziel des Förderprogramms besteht in der Verbesserung der grenzüberschreitenden, nachhaltigen Mobilitätsangebote im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) zur Steigerung der Anzahl der Fahrgäste.

Das Projekt „RailBLu - Verbesserung der Erreichbarkeit der grenzüberschreitenden Verbindungen zwischen Brandenburg und Lubuskie“ analysiert bestehende Probleme im grenzüberschreitenden Schienenpersonennahverkehr, definiert Maßnahmen für deren Überwindung und trägt durch die pilothafte Implementierung neuer Mobilitätsangebote zur Erreichung der strukturpolitischen Entwicklungsziele des Programmes bei. Dazu zählt die Erprobung von Shuttle-Services zur Verbesserung der Anbindung ortsferner Zugangspunkte zum SPNV mit je einer Realisierung in Brandenburg und in Lubuskie und die Abschätzung des Potentials solcher Mobilitätsangebote zur Entwicklung der grenzüberschreitenden Mobilität im Programmraum INTERREG VA BB-PL.

In diesem Bericht werden die Ergebnisse der Untersuchung des Aufkommenspotenzials mehrerer unweit der RB26 (ehem. Preußische Ostbahn) gelegener Ortschaften im ländlich geprägten Raum des Landkreises Märkisch-Oderland bei ergänzender Erschließung durch einen Shuttle-Service zusammenfassend dargestellt und die getroffene Auswahl für eine pilothafte Implementierung begründet.

Als Grundlage für die Auswahl der Pilot-Anwendung wurden mögliche Linienführungen und Betriebskonzepte unter den Randbedingungen der bestehenden Infrastruktur und des Bedarfs zu deren Anpassung sowie Anforderungen an einzusetzende Fahrzeuge betrachtet.

Ein Konzept für die Umsetzung wird dargestellt, welches die Inbetriebnahme eines Shuttle-Service zwischen der Gemeinde Golzow und dem Bahnhof Golzow (Oderbruch) zum Fahrplanwechsel am 12. Dezember 2021 ermöglicht.

Hierzu sind Fahrpläne entwickelt worden und Abstimmungen zur Integration des Angebotes in den VBB-Tarif und in die Fahrplanauskunft erfolgt. Die Möglichkeit der vertraglichen Ausgestaltung zwischen den beteiligten Verkehrsunternehmen und Verwaltungen wurde unter Betrachtung vergaberechtlicher Aspekte geprüft.

Der Betrieb des 956-Shuttle ist bis zum Mai 2022 konzipiert, bis geplante Bauarbeiten auf der RB26 die Einrichtung eines Schienenersatzverkehrs erfordern. Die zeitliche Dauer des Versuchs entspricht auch den budgetären Möglichkeiten des Projektes RailBLu.